

Bankkarte (Debitkarte) mit Geldkarte



Debitkarten werden von Banken ausgegeben. Mit einer Geheimzahl (PIN = **P**ersönliche **I**dentifikations**N**ummer) ausgestattet kann die Bankkarte zur Bargeldversorgung an Geldautomaten oder zur Bezahlung in Geschäften usw. genutzt werden. Die ausgegebenen Beträge werden dem zugeordneten Girokonto sofort belastet.

Zahlungsvarianten

POS-Zahlungen	ELV-Zahlungen	Geldkarte
<ul style="list-style-type: none"> • POS = Point of Sale (Punkt des Verkaufs - am Verkaufsort) • Die elektronische Zahlung (Electronic Cash) erfolgt an der automatisierten Ladenkasse mittels Bankkarte und PIN. • Durch Online-Kontakt mit dem Rechenzentrum der Bank werden die Echtheit der Karte und der Kontostand überprüft und die Zahlung genehmigt oder abgelehnt. • Wird die Zahlung genehmigt, kann sich der Verkäufer auf eine Gutschrift verlassen (Zahlungsgarantie). • Der Kunde erhält einen Beleg über die Zahlung. 	<ul style="list-style-type: none"> • Elektronisches Lastschriftverfahren ohne Autorisierung und Zahlungsgarantie • Die auf der Bankkarte gespeicherten Kontodaten werden mittels eines Lesegeräts erfasst und als Einzugsermächtigung ausgedruckt. • Der Kunde unterschreibt die Einzugsermächtigung und erhält eine Kopie. • Dem Zahler wird der Betrag auf seinem Girokonto belastet (Lastschrift) und dem Empfänger gutgeschrieben. • Im Falle einer Nichtzahlung oder eines Widerspruchs teilt die Bank dem „Zahlungsempfänger“ den Namen und die Adresse des „Zahlers“ mit. 	<ul style="list-style-type: none"> • Die Geldkarte in Form einer Bankkarte oder Kundenkarte hat die Aufgabe einer elektronischen Geldbörse und eignet sich für die Zahlung kleiner Beträge. • Sie wird an speziellen Terminals (auch an Geldautomaten) durch Übertragung eines Guthabens vom Girokonto mit „Bargeld“ aufgeladen. • Die Bezahlung erfolgt durch Abbuchung am Geldkartenterminal des Empfängers ohne PIN-Eingabe. • Die Tageseinnahmen werden an die Bank des Zahlungsempfängers übermittelt und ihm gutgeschrieben.